



Schulprogramm Stand 01.11.2013

3.5.1.5. Das Modul „Partnerschaft/Sexualität“

Sexualität ist eines der natürlichsten und normalsten Dinge auf der Welt. Unsere sexuellen Gefühle sind Teil unseres menschlichen Daseins. Unabhängig davon, ob wir jung oder alt sind, oder ob wir mit bzw. ohne Behinderung leben. Manche älteren Leute denken, dass die jungen Menschen keine sexuellen Gefühle haben sollten. Manche Menschen denken, dass andere mit Behinderungen kein Recht auf Sexualität hätten. Du weißt ganz bestimmt, wie unsinnig dieser Gedanke ist¹.

Diesem Gedanken folgend erwächst für die Arbeit in der BPS, die ihre Aufgabe, wie bereits erwähnt, in der Vorbereitung auf möglichst alle außerschulischen Lebenswelten sieht, eine Verantwortung für den Bereich der Partnerschaft und der Sexualität.

Im Unterricht der BPS finden Elemente des Bausteins, vor allem der Bereich der sozialen Beziehungen im Allgemeinen und der Partnerschaft im Besonderen, immer wieder ihren Niederschlag.

¹ Aus: Partnerschaft und Sexualität: Ein Aufklärungsbuch für junge Menschen mit Spina bifida von Wilhelm Langenhorst, Renate Marx-Mollière, Antje Blume-Werry, und Bettina Mücke von ASbH (Gebundene Ausgabe - 1997)